

# **Der Verein für Hilfsdienste Region Murten – heute und morgen**

## **Wie ist der Verein entstanden ?**

Die Lebenserwartung in der Schweiz ist eine der Höchsten in der Welt und die Höchste in Europa. Die geburtenstarke Nachkriegsgeneration - die sogenannten Baby-Boomer – kommt jetzt langsam ins Alter, in welchem sie je länger und mehr auf Unterstützung angewiesen ist. Die Mehrheit der älteren Frauen und Männer haben eines gemeinsam: sie wollen auch im Alter selbstbestimmt leben können.

Was das konkret heisst, ist natürlich für jeden individuell und etwas anders – jedoch für viele bedeutet dies, möglichst lange in der gewohnten und vertrauten Umgebung selbständig und gut versorgt wohnen zu können und auch finanziell unabhängig zu sein.

Wir vom VfH möchten Sie in dieser Lebensphase unterstützen und Ihnen zur Seite zu stehen, um Ihre Lebensqualität zu erhalten oder zu verbessern und dabei Ihre Selbstständigkeit zu erhalten. Deshalb wurde der Verein für Hilfsdienste Region Murten (VfH) wurde 2005 gegründet.

Bereits im Herbst 2004 wurde wegen Lücken im öffentlichen Versorgungsnetz immer wieder der Ruf nach privaten Diensten laut. Um diese Lücken zu schliessen, wurde der Verein gegründet. Die Gründungsversammlung fand am 18. Januar 2005 statt.

## **Wer sind wir?**

Wir erbringen unseren Mitgliedern Dienstleistungen im Alltag, welche durch die öffentlichen Dienste wie zum Beispiel Spitex nicht oder nicht mehr abgedeckt sind. Die respektvolle Unterstützung von hilfsbedürftigen Mitmenschen und die Beziehungspflege haben für uns eine wichtige Bedeutung.

Der Verein für Hilfsdienste will mit seinem Angebot einen gesellschaftlichen Beitrag leisten. Er hilft Lücken im Versorgungsnetz zu schliessen, wenn öffentliche Dienste (wie Spitex etc.) personell und zeitlich an ihre Grenzen stossen. Die Dienste des Vereins ergänzen diejenigen offizieller Institutionen, treten aber nicht in Konkurrenz mit ihnen, wie z.B. der Pro Senectute oder des Roten Kreuz.

Nach dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ werden die Bezüger von Dienstleistungen, soweit möglich, in die Arbeiten mit einbezogen.

Gerade im Alter sind soziale Kontakte, Unterstützung im Alltag und solche Angebote zur selbständigen Lebensführung besonders wichtig. Oft gehören die MA des VfH zu den noch wenigen Kontakten älterer Menschen – manchmal neben Spitex oder Mahlzeitendienst; sie haben keine Angehörigen in der Nähe.

Zudem ist es für die Kunden ein grosser Vorteil, dass die MA des VfH nicht wechseln – oft sind es über Jahre die gleichen Personen, welche die Kunden und Kundinnen im Haushalt unterstützen und es ergeben sich wertvolle Kontakte oder Beziehungen.

## **Unser Team**

### **Vorstand VfH:**

Christine Stucki (Präsidium)

Iris Zahnd (Co-Präsidium)

Irène Hämmerli-Mülhauser

Patrizia Winistörfer

Lorenz Fivian

### **Zudem:**

1 Person im Sekretariat

2 Personen in der Buchhaltung

2 Personen in der Vermittlung

## **Einige Zahlen**

### **2023:**

141 Kunden

39 Mitarbeitende

1034 Rechnungen

351 Lohnabrechnungen

### **2024**

172 Kunden

44 Mitarbeitende

1218 Rechnungen

408 Lohnabrechnungen

342 Mitglieder

## **Mitgliedschaft**

Jeder Kunde und jede Mitarbeiterin ist Mitglied des Vereins; dies ist eine Voraussetzung.

Bei zu erbringenden Dienstleistungen erfolgt vorerst eine Bedürfnisabklärung mit dem Kunden/der Kundin; erst dann wird eine geeignete Mitarbeiterin gesucht.

Der Verein finanziert sich aus dem Ertrag von erbrachten Dienstleistungen, sowie durch Mitgliederbeiträge und Spenden. Er arbeitet gemeinnützig und nicht gewinnorientiert. Wir erhalten bisher weder Subventionen, noch finanzielle Unterstützung von Gemeinden und Kanton.

### **Was kostet eine Mitgliedschaft?**

Einzelmitglied, Paar, Familien                      CHF 20.- / Jahr

Kollektiv-Mitgliedschaft                              CHF 100.- /Jahr

Firmen, Gemeinden, Institutionen

**WIR EMPFEHLEN IHNEN EINE MITGLIEDSCHAFT ZUR Erhaltung und Unterstützung des Vereins!!**

## **Dienstleistungen**

### **HAUSWIRTSCHAFT & UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG**

Haushaltshilfe für Menschen mit körperlicher und /oder psychischer Beeinträchtigung oder zur Unterstützung nach Operationen, wie Wochenreinigung, Fenster putzen, Wäsche, Bügeln, Kochen, usw.

Fahrdienste, Einkaufen, Spaziergänge mit Unterstützung, mit Rollstuhl, Gesellschaft leisten, Vorlesen usw..

### **GARTENARBEITEN**

Mithilfe bei Gartenarbeiten wie Rasen mähen, Unkraut jäten, einfache Pflanzungen, Hecken schneiden (keine Bäume).

## SPEZIAL- & SONDEREINSÄTZE

Der Verein erbringt an Samstagen, Sonntagen und an den offiziellen Feiertagen sowie nachts grundsätzlich keine Dienstleistungen. Im Einverständnis mit den Mitarbeitenden werden in Einzelfällen Betreuungsleistungen erbracht, wenn die Kundin oder der Kunde sich einverstanden erklärt, den Wochenendtarif zu bezahlen, der etwas höher ist.

### **Infos zur Bezahlung:**

**Zusatzversicherungen der Krankenkassen** leisten oft auch Beiträge an Haushaltshilfen, Transportkosten etc.

**Ebenso die Pauschalentschädigung** des Kantons Freiburg (Finanzielle Unterstützung für pflegende Angehörige und Betroffene) Im Kanton Freiburg erhalten pflegende Angehörige unter bestimmten Voraussetzungen eine Pauschalentschädigung

**Hilflosenentschädigung** für Betroffene (Finanzielle Unterstützung für Personen, die wegen ihrer gesundheitlichen Beeinträchtigung dauernde persönliche Hilfe oder Überwachung brauchen) Bei der Hilflosenentschädigung handelt es sich um Leistungen der IV und der AHV. Die Hilflosenentschädigung ist von Einkommen und Vermögen unabhängig. Weitere Informationen erhalten Sie bei der kantonalen Ausgleichskasse (AHV) oder der IV-Stelle (IV) Ergänzungsleistungen

### **Angebot für die Mitarbeitenden:**

Für die Mitarbeitenden wird jeweils eine jährliche Weiterbildung angeboten, sowie ein Austausch in Form einer Supervision im Frühling und im Herbst.

Sie sind gegen Betriebsunfall versichert.

Da die Nachfrage nach Unterstützung weiterhin gross ist, sind wir zurzeit auf der Suche nach neuen engagierten Mitarbeitenden – speziell für den Bereich Hauswirtschaft/Haushalt; die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen arbeiten nach frei wählbaren variablen Pensen und werden monatlich entlohnt.

Ebenso begrüssen wir weitere Unterstützung im Vorstand.

Wenn Sie bei uns mitmachen, so unterstützen Sie eine gute Sache – werden Sie deshalb Mitglied oder Gönner/Gönnerin des Vereins; so helfen Sie mit, die Zukunft des Vereins zu garantieren und Ihr Einsatz wird sich vielleicht auch für Sie zu einem bestimmten Zeitpunkt selber lohnen und sie kommen in den Genuss dieses Angebots.

## **Zukunft**

Uns ist klar, dass der Verein mit immer wieder neuen Herausforderungen zu kämpfen hat.

In den letzten Jahren stellten wir fest, dass die Zunahme der Einsätze auch Folgen hat im administrativen Bereich, in der Vermittlung wie auch in der Buchhaltung - die Arbeit hatte stark zugenommen. Z.B. Vermittlung: 3h/Tag.

Deshalb musste auch vor einem Jahr der Preis der Kostenentwicklung angepasst werden und eine Preiserhöhung erfolgen, mit dem Hauptziel, dass der VfH auch in den nächsten Jahren weiterhin bestehen und seine Dienste der Bevölkerung der Region Murten kostendeckend anbieten kann.

Auch die ab 2026 voraussichtlich anfallende Mehrwertsteuer (MwSt.) von aktuell 8.1% müssen wir mit den neuen Preisen finanzieren können.

Die Arbeit des VfH wird auch in Zukunft nicht abnehmen – im Gegenteil – immer mehr Leute werden versuchen so lange wie möglich zu Hause bleiben zu können, Spitäler und Pflegeheime sind überlastet, die Spitex hat immer mehr zu tun.....

Wir stehen deshalb auch in regelmässigem Kontakt mit dem GNS, der Pro Senectute, Spitex, dem VHD (Verein für die Vermittlung von Hilfsdiensten See/Sense), um gemeinsame Probleme auch gemeinsam angehen zu können. In Zukunft werden wir unweigerlich auf Unterstützung von Gemeinden und Kanton angewiesen sein.

## **FRAGEN??!!**

**VIELEN Dank für ihre Aufmerksamkeit! Für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung! BESTEN DANK!**

\*\*\*\*\*